



Entstehung des Vereins

Der Anfang war bescheiden, klein: am 7. Oktober 1994 gründete Luise Thut zusammen mit 7 Gleichgesinnten in Zufikon den Aargauer Hospiz-Verein zur Begleitung Schwerkranker. Heute bieten wir im ganzen Kanton Aargau als Dienste an:

- Ambulante Begleitung von Sterbenden daheim und auch in bestehenden Pflege-Institutionen.
- Stationäres Hospiz an der Reuss für sterbende Menschen, deren Pflege daheim nicht mehr möglich ist.
- Offene Trauertreffs für Menschen, die einen Verlust betrauern.

Der weltweiten Hospiz-Philosophie entsprechend, sind die ambulante Begleitung und das Angebot der Trauertreffs unentgeltlich. Sie sind auch nicht an eine Vereins-Mitgliedschaft gebunden.

Der AHBS ist im Kanton Aargau gut vernetzt. Wir arbeiten mit den Hausärzten, den Spitex-Organisationen und den Onkologie-Fachpersonen der Krebsliga zusammen.

Unsere Arbeit konkurrenziert keine bestehenden Organisationen, sondern versteht sich als Ergänzung zur notwendigen medizinischen Behandlung. Unsere freiwilligen Begleiter und Begleiterinnen bringen im Überfluss mit, was Professionelle häufig zu wenig haben: ZEIT